



# D U G G I N G E R D O R F B L A T T

68. Ausgabe – 30. April 2009

## Aktuelle Informationen

### Kommunale Wahlen vom 17. Mai 2009

Für die Ersatzwahl der zwei frei werdenden Sitze im Gemeinderat haben sich bislang keine Kandidaten zur Verfügung gestellt. Nach wie vor können sich interessierte Personen an die Gemeindeverwaltung und den Gemeinderat wenden oder ihre Kandidatur direkt der Bevölkerung bekannt machen.

### Wiederum schwarze Zahlen in Duggingen

Die Rechnung der Einwohnergemeinde Duggingen wird für das Geschäftsjahr 2008 wiederum ein positives Ergebnis ausweisen. Für die positive Rechnung sind Kosteneinsparungen und erhöhte Steuereinnahmen verantwortlich. Momentan wird die Rechnung 2008 gerade von der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission geprüft. Das definitive Ergebnis können Sie der Einladung zur Gemeindeversammlung vom 2. Juni 2009 entnehmen. Die Einladung wird Ihnen 10 Tage vor der Gemeindeversammlung zugestellt.

### Deckungslücke der Basellandschaftlichen Pensionskasse (BLPK)

Der Gemeinderat hat mit Besorgnis von der grossen Deckungslücke der BLPK Kenntnis genommen. In einem Schreiben an die Gemeinde hat der Regierungsrat die Gemeinde aufgefordert, einen Fonds zur Tilgung der Deckungslücke von bis zu 30 % zu öffnen. Die Deckungslücke für die Gemeinde Duggingen wird auf 290'000 Franken geschätzt.

Der Gemeinderat hat entschieden, in der Jahresrechnung 2008 einen 5-stelligen Betrag als Rückstellung für die Deckungslücke einzustellen.

### Banntag vom 21. Mai 2009

Der diesjährige Banntag wird wiederum durch die Bürgergemeinde und die Schützengesellschaft organisiert. Treffpunkt zum Abmarsch ist um 12.30 Uhr der Dorfplatz (Kirche). Folgende Routen stehen den Wanderfreudigen zur Verfügung:

**Kleine Route:** Dorfplatz – Duggingen Bahnhof – Rainmatt – Haugi Fuss – Pelzmühletal – Eigenhollen – Blockhütte (Verpflegung) – alte Seewenstrasse – Leim – Bergmatten – Schützenhaus.

**Grosse Route:** Dorfplatz – Duggingen Bahnhof – Rainmatt – Haugi Fuss – Dräggbödeli – Eigenhollengrenze – Blockhütte (Verpflegung) – Eselkehr – Schützenhaus

Im Anschluss an die Wanderungen wird im Schützenhaus bei gemütlichem Zusammensein, deftigen Würsten, Pommes frites, einem leckeren Kuchenbuffet, Gesprächen und Diskussionen der Tag vollendet. Erfahrungsgemäss werden bis in die späten Abendstunden viele Gäste anwesend sein.

Verpassen Sie diesen tollen Anlass nicht. Die kleine Route ist auch für Kinder bestens geeignet. Und selbstverständlich sind auch diejenigen, welche nicht mitmarschieren können, im Schützenhaus herzlich willkommen.

## Editorial

In Hülle und Fülle

Es gibt Grosse, es gibt Kleine - manche sind lang, andere eher kurz. Auch können sie teilweise sehr dünn sein, aber auch extrem dicke Brummer trifft man an. Die Einen fallen durch ihr Äusseres auf, Gewisse vermögen durch andere Werte zu überzeugen.

Oftmals kommen sie von gar nicht all zu weit her und trotzdem erscheinen sie uns suspekt, ja geradezu fremdartig. Ich hörte auch schon sagen, die Menge sei es, die es ausmache! Anzutreffen sind sie derzeit ja überall. Gerade jetzt ist das Thema wieder hoch aktuell!

Ihr Erscheinen kann auffallend farbig sein, aber auch schlicht gehalten. Gewisse haben wir in unserem Leben vielleicht schon einmal gesehen, bei anderen ist es das Unbekannte, welches uns zu beeinflussen vermag. Doch vielleicht wissen wir nur zu wenig über sie, um unseren Argwohn abzubauen?

Ich kenne sowohl Personen, die überzeugt sind, das Beste aus ihnen hervor zaubern zu können, aber auch Menschen, denen alles zu viel wird, die sich lieber auf Distanz halten und meinen, «dies ist nicht mein Ding». Das Ganze kann gehörig in die Nase steigen oder aber auch kein Auge trocken lassen.

Ohne Wertung Ihrer persönlichen Einstellung zu diesem Thema, ohne «Wenn und Aber», egal ob Pro oder Kontra: Jetzt genau ist es der richtige Zeitpunkt, sich dieser Sache anzunehmen, sie unter die Lupe zu nehmen. SIE, die Blütenpracht ...

*Barbara Falivene-Schnider*

## Aus dem Gemeinderat

### Offenes Ohr des Gemeinderats

Am Dienstag, den 5. Mai 2009, findet um 20.00 Uhr das offene Ohr des Gemeinderats statt. Nutzen Sie diese Gelegenheit, dem Gemeinderat Fragen zu stellen oder Anregungen weiter zu leiten. Der Anlass findet in der Aula des Primarschulhauses an der Aeschstrasse 9 statt.

### Sanierung Brunnstube Bodenaggerquelle

Die alte Brunnstube der Bodenaggerquelle muss den neuesten Hygienevorschriften angepasst werden. Der Gemeinderat hat für die Projektierung der Sanierung das Ingenieurbüro Sutter AG, Liestal, beauftragt. Der entsprechende Sanierungskredit soll an der Gemeindeversammlung vom 2. Juni 2009 der Bevölkerung zum Beschluss vorgelegt werden.

Die Bodenaggerquelle speist zum grössten Teil den Trinkwasserbedarf der Gemeinde Duggingen. Die Sanierung ist deshalb auch mit äusserster Präzision zu planen, damit die Wasserversorgung stets gewährleistet ist. Das Auftragsvolumen für die Projektierung beläuft sich auf 8'900 Franken.

Der Gemeinderat weist darauf hin, dass die Wasserproben der Bodenaggerquelle bislang immer den Ansprüchen des Kantonalen Laboratoriums entsprochen haben. Die Sanierung erfolgt vor allem aufgrund der verschärften Hygienevorschriften des Kantons und um den Werterhalt der Brunnstube zu gewährleisten.

### Sanierung Werkhohülle abgeschlossen

Vor kurzem konnte die Sanierung der Werkhohülle abgeschlossen werden. Aufgrund des schlechten Zustands des Unterdaches hat der Gemeinderat zusätzlich das Material neu streichen und teilweise ganz ersetzen lassen. Durch die getroffenen Massnahmen ist gewährleistet, dass der Werkhof nachhaltig weiter genutzt werden kann.

### Baugesuch Fussgängersteg eingereicht

Die Firma Wenger Gartenbau hat das Baugesuch für den Fussgängersteg von der Mehrzweckhalle zum Biotop an der östlichen Birsseite eingereicht. Der Gemeinderat unterstützt das Baugesuch, da es dem öffentlichen Interesse für ein Naherholungsgebiet «Birs» entspricht.

Die Baukosten werden durch Wenger Gartenbau übernommen. Dies wurde so im Rahmen der Umzonung einer Landwirtschafts- in eine Gewerbezone (Areal Aldi) anfangs neunziger Jahre zwischen der Gartenbaufirma Wenger und dem Gemeinderat Duggingen schriftlich vereinbart. Das Projekt wird derzeit durch die kantonalen Instanzen geprüft.

### Qualitätssicherung Wasserversorgung

Der Gemeinderat hat zur Stärkung und zur Gewährleistung der Qualitätssicherung der Wasserversorgung Duggingen einen Auftrag für Audit und Begleitung des Projektes an die Firma Sutter AG in Liestal vergeben.

Ziel der Arbeit ist es, die Qualitätssicherung der Wasserversorgung auf einem hohen Niveau zu stabilisieren. Der zuständige Ingenieur wird daher eng in Zusammenarbeit mit dem Brunnenmeister die nötigen Schritte vornehmen.

### Ressortverteilung Gemeinderat

Anlässlich seiner Sitzung vom 21. April 2009 hat der Gemeinderat die Ressorts an die neuen Gemeinderäte René Hardmeier und Fabian Kilchenmann wie folgt verteilt:

René Hardmeier: Raumplanung, Gemeindestrassen und öffentliche Beleuchtung, technische Verwaltung Gemeindeliegenschaften, Baugesuche, öffentliche Sicherheit (Feuerwehr, Zivilschutz, Militär, Schiesswesen, Ortspolizei, Verkehrssicherheit, Regionaler Führungsstab).

Fabian Kilchenmann: Energie und Umwelt, Gemeindewerke (Wasser und Abwasser), Abfallbewirtschaftung, Bürgergemeinde, Forstwirtschaft, öffentlicher Verkehr.

Die Öffentlichkeitsarbeit, die durch Franz Saladin bis zu seinem Austritt per Ende Februar wahr genommen wurde, übernimmt neu Gitta Keller Hardmeier.

René Hardmeier wurde einstimmig zum neuen Vizepräsidenten gewählt. Sobald die Ersatzwahlen für Richard Köhli und Barbara Falivene auf Ende Juni 2009 statt gefunden haben, wird sich der Gemeinderat insgesamt neu konstituieren.

## Amtliche Mitteilung

### Wahlen in die Bau- und Planungskommission

Der Gemeinderat hat die Herren Oswald Saladin und Stefan Saladin per sofort in die Bau- und Planungskommission (BPK) gewählt. Somit gehören der Kommission ab sofort folgende Personen an:

Martin Müller, Kurt Rau, René Fässler, Stefan Saladin, Oswald Saladin und ein Mitglied des Gemeinderats.

## Amtliche Mitteilung der Bürgergemeinde Duggingen

### Erwahrung der Ersatzwahl eines Mitglieds des Bürgerrates und Widerruf des Wahlgangs vom 17. Mai 2009

Da bis zum 34. Tag vor der Urnenwahl eines Mitglieds in den Bürgerrat die Anzahl der Vorgesetzten gleich Gross ist wie die Zahl der zu Wählenden, widerruft der Bürgerrat die Urnenwahl vom 17. Mai 2009 für die Ersatzwahl in den Bürgerrat.

In der Folge erwahrt der Bürgerrat folgende Person als in stiller Wahl gewählt:

#### Herr Karl Schuler

Gegen diesen Beschluss des Bürgerrates kann beim Regierungsrat innert drei Tagen seit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung schriftlich und begründet Beschwerde erhoben werden, wegen:

- Verletzung des Stimmrechts
- Mangelhafter Durchführung und Vorbereitung von Wahlen

## Aus den Vereinen

### Rückblick Konzert- und Theaterabend 2009

Am 28. März durften wir den Konzert- und Theaterabend in der Mehrzweckhalle durchführen. Es freut uns, dass so viele Menschen unseren Unterhaltungsabend besuchten. Die Halle war voll besetzt, die Stimmung war gut, und die «Saloon-Bar» konnte erst in der Morgendämmerung schliessen. Herzlichen Dank!

Wir danken auch allen Mitwirkenden, Helfern, Passivmitgliedern und Gönnern ganz herzlich für ihre treue Unterstützung.

Die Junior Band stimmte uns nach dem Eröffnungstück «A Ceremonial March» bereits mit «Conquest of Paradise» von Vangelis und «Go West» von den Pet Shop Boys auf das Motto des Abends ein. Der Musikverein entführte uns schliesslich unter der Leitung von Lukas Abt mit Stücken wie «The Magnificent 7 - Die Glorreichen 7» oder «A Western Suite» in den Wilden Westen. Eher besinnlich wurde es dazwischen mit «Stal Himmel», einer wunderschönen Komposition von Alan Fernie. Aber auch moderne Titel durften nicht fehlen, so spielten wir zum ersten Mal zusammen gemeinsam mit unseren Junioren «She's the One» von Robbie Williams.

Und weiter ging es Richtung Westen: Allen bekannt war sicher das Stück «Man with a Harmonica» aus dem Film «Once Upon A Time In The West», für den unser Euphonist Thomas Dietler extra Mundharmonika spielen lernte. In nur drei Monaten hat er dieses knifflige Instrument und die bekannte Melodie im Stück einstudiert! Mit einem weiteren Solo begeisterte uns Marcel Fischer auf der Trompete: Das «Concerto for Trumpet» von Harry James verbindet musikalische Virtuosität mit südamerikanischen Elementen und Jazz. Es folgte das epische Stück «Dances with Wolves» aus dem gleichnamigen Film mit Kevin Costner. Mit «Way out West» ritt der Musikverein schliesslich auf wilden Pferden dem Sonnenuntergang bzw. dem Ende des Konzertes entgegen. Dem Publikum hat es scheinbar gefallen, denn wir durften noch als Zugabe den bekannten Marsch «Alamo» spielen, bevor die Pause mit Tombola, Kuchenbuffet und Festwirtschaft lockte.

Unsere Theatergruppe spielte im zweiten Teil des Abends unter der Regie von Edwin Sommer und mit der Unterstützung von Claudia Zeugin als Souffleuse «TV Movie Star», ein Schwank in einem Akt von Claudia Gysel:

Bertram Grolimund (Mäni Nussbaumer) schimpfte ständig über das Fernsehprogramm, wollte aber andererseits gerne in einer TV-Show auftreten, um da «mal so richtig aufzumischen». Da kamen Stevie Hunziker (Walter Saladin) und seine Assistentin Angela Süss (Ursi Jehle) ins Haus geschneit, um mit Bertram, Susanne (Agnes Schäfer) und Marie (Lisbeth Hirt) einen Werbespot für «Lilly's Fusion Hydra Smoothe After Shave Balsam» zu drehen. Bertram hatte sich heimlich beim Sender angemeldet. Man war gern bereit, den Spot zu drehen – auch wenn Nachbar Köbi Meisterhans (Raymond Günter) unbedingt mitspielen wollte...

Nun ist man ja kein Profi, aber Stevie konnte trotzdem beim besten Willen nicht verstehen, wie man sich dermassen ungeschickt und läppisch anstellen kann. Aber der ungehobelte Ton des zuerst so bewunderten TV-Fachmannes missfiel der Familie aufs Tiefste. Und irgendwann stellten die Grolimunds (inkl. Nachbar) einstimmig fest, dass es doch nicht so wichtig ist, unter allen Umständen im Fernsehen aufzutreten...  
*Ihr Musikverein Duggingen*

### Malen für Krebsbetroffene

Bei der Krebsliga beider Basel finden vom 12. Mai bis 23. Juni 2009 wieder Malgruppen «Farb Spur – Lebensspur» für Krebsbetroffene statt. Häufig fällt es Krebsbetroffenen schwer, über ihre Erfahrungen und Gefühle zu sprechen. Das Malen kann helfen, Trauer und Schmerz im Bild auszudrücken.

Die Malgruppen werden von der Kunsttherapeutin Sabina Fritzsche geleitet und finden wöchentlich dienstags vom 12. Mai bis 23. Juni 2009 im Centrum Austrasse 34 in Basel statt. Vorkenntnisse im Malen sind nicht erforderlich. Weitere Informationen sind bei der Krebsliga beider Basel unter der Telefonnummer 061 319 99 88 erhältlich.

Die Krebsliga beider Basel fördert regionale Krebsforschungsprojekte, verstärkt Präventionskampagnen der Krebsliga Schweiz in der Region Basel und bietet verschiedene Dienstleistungen für Krebsbetroffene, Angehörige und Hinterbliebene an wie Beratung bei persönlichen, sozialen und finanziellen Fragestellungen, Unterstützung bei finanziellen Engpässen, Gruppen und Kurse zur Information über Krebs oder zur Auseinandersetzung mit der Erkrankung und der damit einhergehenden neuen Situation. Weitere Informationen: [www.klbb.ch](http://www.klbb.ch) (Spendenkonto Post 40-28150-6).

### Blumenverkauf der Krebsliga

Am Samstag, 16. Mai 2009, findet zum 13. Mal der Blumenverkauf der Krebsliga beider Basel statt. In 140 Ortschaften der ganzen Schweiz, darunter auch an 13 Standorten in der Region Basel und Basel-Stadt, werden wiederum insgesamt 800 freiwillige Helferinnen und Helfer «Sonnenscheinsüßerli» im Namen der Krebsliga verkaufen. Die Pflanze kostet 15 Franken. Davon gehen 10 Franken direkt an die Krebsliga. Weitere Informationen: [www.klbb.ch](http://www.klbb.ch) (Spendenkonto Post 40-28150-6).

## In eigener Sache

Liebe Duggingerinnen, liebe Dugginger

Ich bedanke mich an dieser Stelle herzlich für das Vertrauen, welches Sie mir mit der deutlichen Wahl in den Gemeinderat entgegen gebracht haben. Gerne teile ich Ihnen meine Wahlannahme hiermit mit.

Interimistisch habe ich die Ressorts übernommen, welche der Ende Februar 2009 abgetretene Gemeinderat Franz Saladin betreute. Ausgenommen ist die Öffentlichkeitsarbeit, welche in die Zuständigkeit von Gitta Keller Hardmeier geht. Die definitive Zuteilung der Ressorts erfolgt erst im Anschluss an die Ersatzwahlen vom 17. Mai 2009.

Es erwarten mich Betätigungsfelder, die sowohl spannend, lehrreich wie auch herausfordernd sind. Ich betrachte die Wahl in den Gemeinderat als Verpflichtung und Auftrag, mich engagiert für das Wohl der Gemeinde Duggingen einzusetzen. Bei dieser Gelegenheit möchte ich betonen, dass ich für Anregungen, aber auch für sachliche Kritik stets ein offenes Ohr habe.

*Fabian Kilchenmann, Gemeinderat*

## Terminkalender

3. Mai 2009

**Erstkommunionsfeier**

4. Mai 2009

**Grüngutsammlung**

4. Mai 2009

**Bürgergemeindeversammlung**

5. Mai 2009

**Offenes Ohr Gemeinderat, 20.00 Uhr  
Aula Primarschulhaus Ameise**

8. Mai 2009

**Hauskehricht**

9. Mai 2009

**Muttertags-Ständeli, Musikverein Duggingen  
11.30 Uhr Dorfladen Duggingen**

12. Mai 2009

**Altpapier- und Kartonsammlung ab 07.00 Uhr**

15. Mai 2009

**Hauskehricht**

17. Mai 2009

**Abstimmung und Wahlen, 10.00 – 12.00 Uhr  
im Wahllokal Primarschulhaus Ameise**

18. Mai 2009

**Grüngutsammlung**

21. Mai 2009

**Banntag**

22. Mai 2009

**Hauskehricht**

## Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe vom 28. Mai 2009 ist der 22. Mai 2009. Das Redaktionsteam behält sich vor, eingegangene Beiträge zu kürzen oder ganz zu streichen. Inserate gegen Gebühr möglich.

Kontakt: [redaktion@duggingen.ch](mailto:redaktion@duggingen.ch)

## Aus den Projekten

### Sanierung Eule

In den letzten Tagen wurde der von der Bau- und Planungskommission erarbeitete Fragenkatalog an die verschiedenen Interessenten verschickt. Mittels Fragebogen können beispielsweise Vereine, Mieter, Kommissionen etc. ihren Raumbedarf und die Verwendungszwecke von Räumlichkeiten im alten Schulhaus Eule deklarieren. Die Bau- und Planungskommission erhofft sich eine hohe Rücklaufquote, um sich ein möglichst gutes und umfassendes Bild der Bedürfnisse verschaffen zu können. An der Sitzung vom 26. Mai 2009 werden die Fragebogen ausgewertet und beurteilt. Die Bau- und Planungskommission sowie der Gemeinderat werden Sie weiterhin auf dem Laufenden halten.

Verantwortlicher Gemeinderat: Richard Köhli, 079 695 93 40

### Bau- und Strassenlinienplan Herrenburg

Gegen den Bau- und Strassenlinienplan Herrenburg sind zwei Einsprachen eingegangen. Diese müssen durch den Gemeinderat mittels Einspracheverhandlung bearbeitet werden. Nach erfolgter Einspracheverhandlung wird der Plan, unabhängig vom Resultat der Verhandlungen, dem Regierungsrat mit den entsprechenden Anträgen zur Genehmigung vorgelegt. Der Gemeinderat strebt eine einvernehmliche Lösung und damit verbunden den Rückzug der Einsprachen an.

Verantwortlicher Gemeinderat: Richard Köhli, 079 695 93 40

### Holzreste für Kindergarten beim Jagdhaus

Ein grosser Dank gebührt der Jagdgesellschaft Bärenfels, insbesondere Markus Zeugin, der die Holzreste direkt organisiert und in Fronarbeit beim Jagdhaus montiert hat. Ab sofort steht dem Kindergarten die verschliessbare Holzreste zur Lagerung des gesammelten Holzes und anderer Gegenstände zur Verfügung. Viel Spass bei den Spaziergängen und bei den Aufenthalten im Wald.

Verantwortliche Gemeinderätin: Gitta Keller Hardmeier, 061 753 94 70

Falls Sie Fragen oder Anregungen zu den Projekten der Gemeinde Duggingen haben, können Sie sich jederzeit mit dem zuständigen Gemeinderatsmitglied in Verbindung setzen.

## Komposterde

Auch in diesem Frühjahr wird uns die KELSAG wiederum Komposterde anliefern. Sobald diese reif ist, spätestens ab Mitte Mai, wird sie am hinteren Ende des Mergelplatzes bei der Mehrzweckhalle angeliefert. Pro Bezüger steht maximal ein Kubikmeter Komposterde zur Verfügung.